



Pressemitteilung BVB Biogutvergärung Bietigheim GmbH, Bietigheim-Bissingen, den 10.10.2019

Biogutvergärungsanlage in Westheim, Rheinland-Pfalz (Landkreis Germersheim) in Betrieb

In etwas mehr als einem Jahr Bauzeit ist es dem neuen Betreiber, der BVB Biogutvergärung Bietigheim GmbH, bestehend aus den Gesellschaftern BEM Umweltservice GmbH, KWB Kompostwerk Bauland GmbH & Co. KG und den Stadtwerke Bietigheim – Bissingen GmbH gelungen, ein Kompostwerk zu einer Biogutvergärungsanlage auszubauen. Die Anlage wird 48.000 t Biogut aus den Landkreisen Germersheim und Ludwigsburg sowie aus der Stadt Karlsruhe verwerten und einen wertvollen Beitrag zur Energiewende leisten. Aus diesen Mengen können jährlich 34 Millionen kWh Biogas, 17.000 Tonnen wertvoller Kompost und 16.000 m³ Flüssigdünger erzeugt und wieder in den Kreislauf gebracht werden. Die Anlage entlastet die Umwelt um 8.800 t CO₂ pro Jahr.

Am 10.10.2019 fand die offizielle Einweihung mit dem Landrat des Landkreises Germersheim, Herrn Dr. Fritz Brechtel, Herrn Jürgen Vogt, dem ersten Landesbeamten des Landkreises Ludwigsburg, Herrn Oberbürgermeister Kessing aus Bietigheim-Bissingen und mit Herrn Gerhard Weiss für die Ortsgemeinde Westheim statt.

Neben den Gesellschaftern der BVB waren auch zahlreiche kommunale und private Geschäftspartner aus der Abfallwirtschaft aus Süddeutschland, insbesondere die Vertreter aus den Umweltministerien Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg sowie die baubeteiligten Firmen anwesend.

Die Begrüßung der Gäste erfolgte durch einen der Geschäftsführer der BVB, Herrn Dipl. Ing. Rainer Kübler der sich bei allen Beteiligten für die sehr gute Zusammenarbeit und den ausführenden Firmen für die gemeinsamen Anstrengungen bedankte, dass der Bauzeitplan eingehalten werden konnte.

„Klimaschutz nehmen wir im Landkreis Germersheim ernst. Mit der Erweiterung unserer 20 Jahre alten Kompostanlage durch diese moderne Vergärungsanlage für kommunale Bioabfälle gehen wir einen wichtigen Schritt in die richtige Richtung für Mensch und Umwelt. Die Menge an umweltfreundlich erzeugtem Biogas entspricht in etwa der Energieerzeugung von sechs bis sieben Windrädern oder drei Mio. Litern Heizöl. Außerdem produzieren wir gleichzeitig weiterhin wertvollen Kompost und Flüssigdünger für die Landwirtschaft. Ich freue mich, dass wir in guter interkommunalen Zusammenarbeit die Anlage realisiert haben“, sagt Landrat Dr. Fritz Brechtel.



Jürgen Vogt, Erster Landesbeamter des Landkreises Ludwigsburg, führte aus: „Mit der Inbetriebnahme der Biogutvergärungsanlage können wir als Landkreis Ludwigsburg nun einen nicht unerheblichen Beitrag zum Klimaschutz und zur Energiewende leisten, indem wir bisher brachliegende Potenziale nutzen. Der heutige Termin passt hervorragend zu unseren weiteren Anstrengungen in punkto Klimaschutz.“

Der technische Geschäftsführer, Herr Dipl. Ing. Reiner Glock gibt Einblick in die ausgeführten Baumaßnahmen, stellt die Anlage vor und führt in das Thema Biogutvergärung ein.

In einer Diskussionsrunde auf dem Podium konnten Herr Ministerialrat Martin Kneisel vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Herr Thomas Pensel vom Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz, Herrn Frank Schwarz als Vorsitzender der Bundesgütegemeinschaft Kompost e.V., Herr Bernd Jörg als Geschäftsführer der BEM Umweltservice GmbH und Herr Reiner Glock als Geschäftsführer der BVB aktuelle Fragestellungen zu den Themen Qualitätsansprüche an kommunale Bioabfälle sowie die Interaktion mit den Bürgern im Punkt Sammelkomfort und Verminderung von Plastikeinträgen und anderen Störstoffen in die Biogutvergärungsanlagen erörtern.

Im Anschluss konnten die Gäste die Anlage gruppenweise besichtigen und sich detailliert informieren.

BVB Geschäftsführung Biogutvergärung Bietigheim


Rainer Kübler


Reiner Glock


Martin Westermann